

VERMELDUNGEN

St. Mariä Himmelfahrt Wittichenau/Kulow

mit Filialgemeinde St. Joseph Bernsdorf

Kirchplatz 1 • 02997 Wittichenau • Internet: www.st-mariae-himmelfahrt-wittichenau.de

Telefon: 035725 758-0 • Telefax: -18 • E-Mail: kontakt@st-mariae-himmelfahrt-wittichenau.de



5. SONNTAG DER OSTERZEIT

02.05.2021

Kollekte für die eigene Gemeinde

GOTTESDIENSTE UND HINWEISE

► Die Auferstehungsprozession zum Friedhof kann aus bekannten Gründen nicht stattfinden. Wir bitten die Gottesdienstteilnehmer, sich zur Auferstehungsandacht auf dem Friedhof heute nach dem 8.30 Uhr Gottesdienst an den Gräbern ihrer Verstorbenen einzufinden.

- Heilige Messe wegen Maiandacht immer
- sorbische Maiandacht
- Kinder- und Schülergottesdienst
- Heilige Messe in Saalau
- sorb. Kindermesse in Sollschwitz
- Heilige Messe in Dörghenhausen
- Maiandacht mit der **Jugend** in der Pfarrkirche
- dt. Taufgottesdienst für Alexia Günther u. Justus Modsching

Montag	18.30 Uhr
Montag	19.30 Uhr
Dienstag	16.00 Uhr
Dienstag	19.30 Uhr
Mittwoch	17.00 Uhr
Donnerstag	19.30 Uhr
Freitag	19.00 Uhr
Samstag	14.30 Uhr

Verstorben sind aus unserer Pfarrgemeinde:

Herr Joachim Krahl, Haschkestr. im Alter von 71 Jahren. Das Requiem und die Beerdigung waren am Freitag (23.04.).

Frau Theresia Rothe geb. Janze, Mühlgasse im Alter von 86 Jahren. Der Rosenkranz wird am Donnerstag um 18.00 Uhr gebetet. Das Requiem ist am Samstag um 8.00 Uhr anschl. die Beerdigung vom Friedhof aus. **R. i. p.**

INFORMATIONEN FÜR DIE PFARRGEMEINDE

► Wir bitten wieder herzlich um Blumenspenden für den Maialtar und die Kirche. Behälter mit Wasser sind hinter dem Hochaltar. Auch Geldspenden für Blumen können Sie bei den Blumenfrauen oder im Briefkasten des Pfarrbüros abgeben. Die ganze Gemeinde ist zur Mitfeier der Maiandachten herzlich eingeladen.

► Einladung zur Florianmesse

Am Freitag, dem 07. Mai 2021 feiern die freiwilligen Feuerwehren des Verwaltungsverbandes „Am Klosterwasser“ und die benachbarten Wehren den traditionellen Dankgottesdienst zu Ehren des Heiligen Florian. Der Gottesdienst beginnt um 19.00 Uhr in der Rosenthaler Wallfahrtskirche.

Es gelten die gleichen Hygienevorschriften wie zu allen Gottesdiensten. Alle Feuerwehrleute sind herzlich eingeladen.

► Die bestellten Osterreiterkalender (Preis 15 €) sind eingetroffen. Bitte bei Herrn Pfarrer Nawka abholen!

► Die Kolpingsfamilie lädt ein zum Festgottesdienst am heutigen Sonntag um 10 Uhr in die Pfarrkirche. Es ist das alljährliche 'Josef-Schutzfest' des Kolpingwerkes. Deshalb werden wir auch den Opfergang für unsere Gemeinschaft an diesem Tag halten.

Bei dieser Gelegenheit bieten wir weiterhin die Unterschriftensammlung für die Aktion 'Kolping ist mir heilig' an. Es geht dabei um eine Petition des Internationalen Kolpingwerkes an Papst Franziskus um die Heiligsprechung von Adolph Kolping. Weitere Einzelheiten sind im Schaukasten ersichtlich.

► Die Heiligen Messen um 8.30 Uhr und 10.30 Uhr am Firmsonntag, dem 09. Mai, sowie die Andachten um 14.00 Uhr und 15.00 Uhr sind ausschließlich den Firmlingen und deren Familien vorbehalten. Die Gemeinde weicht bitte auf andere Gottesdienste aus! Die Übungsstunde der Firmbewerber ist am Freitag, 07.05. um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche anschließend ist die Heilige Beichte.

SPENDEN UND KOLLEKTEN

► Ein herzliches Vergelt's Gott für eine Spende in Höhe von 150 € für die neue Bestuhlung in der Pfarrkirche unter der Orgelempore.

VORANKÜNDIGUNGEN

- | | | |
|-------------------------------|------------------|-----------|
| ► Pfarreirat im Sebastiansaal | Montag, 10.05. | 19.30 Uhr |
| ► Bittmesse in Saalau | Montag, 10.05. | 19.00 Uhr |
| ► Bittmesse in Dubring | Montag, 10.05. | 19.00 Uhr |
| ► Bittmesse in Kotten | Dienstag, 11.05. | 19.00 Uhr |
| ► Bittmesse in Rachlau | Mittwoch, 12.05. | 19.00 Uhr |
- Herzliche Einladung zur Kolping-Maiandacht am Freitag, den 21. Mai um 19⁰⁰ Uhr in die Pfarrkirche, gemeinsam mit der Pfarrjugend. Eine Kolpingschola begleitet die Veranstaltung mit Liedern.
Im Anschluss wird eine weitere Unterschriftsleistung für die Petition 'Kolping ist mir heilig' angeboten.

LITURGISCHER WOCHENPLAN 01.05. – 09.05.2021

SAMSTAG **01.05.2021**

Hl. Josef, der Arbeiter

- | | | |
|-------|------|--|
| 08.00 | Flor | Heilige Messe |
| 09.00 | Naw | sorb., ++ Georg u. Ursula Bresan, leb. u. ++ Angeh. |
| 09.00 | Mag | Heilige Messe in Bernsdorf |
| 09.30 | Kře | St. Adalbert Stift |
| 15.00 | Diak | Andacht auf dem Gelände der Oßlinger Waldkapelle mit Fahrzeugsegnung |
| 16.00 | Naw | Heilige Beichte |
| 17.00 | Kře | erste feierliche Maiandacht |
| 18.00 | Flor | Vorabendmesse, Leb. u. ++ d. Fam. Pöttsch, Anders u. Schenk! |

SONNTAG **02.05.2021**

5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für die eigene Gemeinde

- | | | |
|-------|------|--|
| 06.00 | Naw | sorb. + Nikolaus Schneider, + Paul Mickel, Leb. u. ++ d. Fam. Mickel u. Antlauf |
| 07.00 | Mag | für unsere Pfarrgemeinde, + Bruder Benno Dittrich u. ++ Eltern/+ Elisabeth Glausch, + Sohn Siegfried u. + Enkelin Simone/+ Ehemann u. Vater Jakobus Hanto |
| 08.30 | Flor | St. Adalbert Stift |
| 08.30 | Naw | anschließend Auferstehungsandacht auf dem Friedhof
Livestream sorb., + Eltern Maria u. Johann Meschgank/++ Brüder Johannes u. Paul Wersch, ++ Eltern Nikolaus u. Magdalena Wersch u. + Sohn Tobias Rehor/+ Bruder Johannes Kretschmer u. ++ Eltern Kretschmer/+ Maria Brückner u. ++ Eltern |
| 09.00 | Mag | Bernsdorf |
| 10.00 | Kře | Livestream, Kolpingfestmesse „St. Joseph – Schutzfest“ mit Opfergang
+ Ehemann u. Vater Benno Wersch z. Jgd./+ Hubert Grunwald, leb. u. ++ Angeh., + Ordensschwester Eugenia Piatza/Leb. u. ++ d. Fam. Renner u. Retschke |
| 17.00 | | Maiandacht in Bernsdorf |
| 18.00 | Flor | + Ehemann u. Vater Paul Michauk/++ Eltern Agnes u. Max Richter u. + Sohn Ludwig |

MONTAG FEST HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel**03.05.2021**

- 07.30 Flor St. Adalbert-Stift
18.30 Kře Heilige Messe, ++ Ordensschwestern Beata und Renata
19.30 Naw **sorb.** Maiandacht

DIENSTAG Hl. Florian**04.05.2021**

- 07.30 Flor St. Adalbert-Stift
08.00 Mag Seniorenmesse, ++ Luzia u. Johann Metasch u. ++ Angeh. sowie + Juditha Jäkel
16.00 Kře Kinder- und Schüलगottesdienst
19.00 Flor Maiandacht
19.30 Naw Heilige Messe in Saalau

MITTWOCH der 5. Osterwoche**05.05.2021**

- 07.30 Flor St. Adalbert-Stift
17.00 Naw sorb. Kindermesse in Sollschwitz
18.30 Mag Maiandacht
19.00 Mag Heilige Messe um Priester- und Ordensberufungen, + Veronika Letenyei

DONNERSTAG der 5. Osterwoche**06.05.2021**

- 07.30 Flor St. Adalbert-Stift
08.00 Kře Heilige Messe, ++ Anna u. Nikolaus Scholze
15.00 Diak Hl. Stunde in den Anliegen des Papstes für die in der Welt der Finanzen Verantwortlichen, dass sie zusammen mit den Regierungen diese Welt gut ordnen und so die Bürger vor den Gefahren der von der Realwirtschaft entkoppelten Finanzmärkte schützen.
19.00 Kře Maiandacht
19.30 Naw Heilige Messe in Dörghenhausen

FREITAG Herz-Jesu-Freitag**07.05.2021**

- 07.00 Mag Heilige Messe, in Anliegen Eva Fuhrmann
07.30 Flor St. Adalbert-Stift
08.30 Naw Heilige Beichte
09.00 Naw *sorb.*,
17.00 Übungsstunde der Firmbewerber mit Paten
18.00 Heilige Beichte der Firmbewerber
19.00 Mag **Maiandacht** mit der Jugend in der Pfarrkirche

SAMSTAG der 5. Osterwoche**08.05.2021**

- 08.00 Naw Requiem + Theresia Rothe
09.30 Mag St. Adalbert-Stift
13.30 Naw Dankgottesdienst anl. der Goldenen Hochzeit des Ehepaars Luzie u. Joachim Bresan in Saalau
14.30 Diak Taufgottesdienst für Alexia Günther u. Justus Modsching
16.00 Flor Heilige Beichte
17.00 Mag **Maiandacht**
18.00 Kře Vorabendmesse, + Ehemann u. Vater Manfred Mark, leb. u. ++ d. Fam. Mark u. Waury

SONNTAG
09.05.2021

6. SONNTAG DER OSTERZEIT – HL. FIRMUNG
Kollekte für den Ökumenischen Kirchentag

06.00	Naw	sorb.
07.00	Flor	für unsere Pfarrgemeinde, ++ Eltern Katharina u. Georg Schleising, leb. u. ++ Angeh. d. Fam. Schleising u. Nicolaides/++ Paul u. Agnes Piatza, Leb. u. ++ d. Fam. Piatza u. Wowtscherk
08.30	Mag	St. Adalbert-Stift
08.30	Bischof	Livestream - dt./sorb. Pontifikalamt mit Spendung des Sakramentes der Heiligen Firmung
09.00	Flor	Bernsdorf
10.30	Bischof	Livestream - Pontifikalamt mit Spendung des Sakramentes der Heiligen Firmung
14.00	Naw	dt./sorb. Dankandacht der Neugefirmtten
15.00	Kře	Dankandacht der Neugefirmtten
17.00		Bernsdorf - Maiandacht
18.00	Kře	++ Eltern Monika u. Reinhard Nitsch/+ Ehefrau u. Mutter Kerstin Tillack

„Hexenbrennen“

...„Der Hexenwahn konnte sich besonders dort ausbreiten, wo der Glaube seine Substanz verloren hat.“ Nun - das ist eine Behauptung; stimmt das denn auch mit den Erkenntnissen überein, die wir aus den Geschichtswissenschaften haben?

Von den 125.000 Prozessen der Spanischen Inquisition wurden 59 „Hexen“ zum Tode verurteilt. In Italien waren es 36 und in Portugal 4. Wenn wir diese Angaben zusammenzählen kommen wir auf nicht einmal 100 Fälle. Im Gegensatz zu den "katholischen Kerngebieten" Spanien, Italien und Portugal war der Glaube der Bewohner Mitteleuropas (Frankreich, Polen und vor allem Deutschland) durch Pest, Krieg und schließlich durch die Reformationsstreitigkeiten so geschwächt, dass hier der Hexenwahn tumultartige Ausmaße angenommen hat - daran beteiligte sich die ganze Gesellschaft; darunter auch Kirchenmänner. Die Hexenbulle von Papst Innozenz VIII., die die Hexenverfolgung wenigstens regulieren sollte, wurde von Deutschen erwirkt. Diese katholischen Deutschen (Heinrich Institoris und Jakob Sprenger) waren sich mit den evangelischen Deutschen Martin Luther und Melanchthon im Hexenwahn einig. Über die Reformation kam es sogar zum Export des deutschen Hexenverbrennens nach Nordeuropa.

Die proportional zahlreichsten Tötungen fanden in der Schweiz statt (4.000 Verbrennungen bei einer Bevölkerung von einer Million Menschen); in Polen-Litauen (an die 10.000 bei einer Einwohnerzahl von 4.4 Millionen), in Deutschland (25.000 bei einer Einwohnerzahl von 16 Millionen), und in Dänemark-Norwegen (1.350 bei einer Einwohnerzahl von 970.000) - allesamt Länder, die sich gerade in der Neuzeit von der katholischen Kirche bzw. vom christlichen Glauben entfremdeten.

Das heißt nun im Klartext: Die schrecklichen Hexenverfolgungen sind nicht eine Aktion der universalen *katholischen* Kirche, sie sind vielmehr Teil unserer *deutschen* historischen Schuld.

Auch wenn Historiker immer wieder darauf hinweisen, dass die Mehrheit der Hexen von zivilen Gerichten verurteilt und hingerichtet worden sind, dürfen wir nicht so tun, als habe die katholische Kirche eine reine Weste. Es haben zu viele kirchliche Stellen, Katholiken wie Protestanten, Bischöfe, Ordensleute und Dorfpfarrer ihre Hände im Spiel gehabt, als dass es dafür eine Entschuldigung gäbe. Es bleibt dabei: Der Hexenwahn ist ein dunkles Kapitel in der Geschichte auch der Katholischen Kirche.

Aber der Umkehrschluss: »Der Glaube der katholische Kirche ist ursächlich verantwortlich für den Hexenwahn« ist vollkommener Nonsens. Den Christen zur Zeit des Hexenwahns ist eher vorzuwerfen, zu wenig zur Kirche gestanden zu haben, ihrem Glauben nicht treu genug geblieben zu sein. ...

nach: http://www.k-l-j.de/018_hexenverfolgung.htm

Öffnungszeiten Pfarrbüro (BITTE NUR TELEFONISCH!):

Montag 08.30 – 11.00 Uhr • Dienstag 08.30 - 11.30 Uhr • Mittwoch geschlossen

• Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr • Freitag 08.30 - 10.30 Uhr